Gemeinde Oberpframmern



Niederschrift

über die

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Oberpframmern

Datum: 2. April 2020

Uhrzeit: 19:00 Uhr - 20:15 Uhr

Ort: im Sitzungssaal des Rathauses Oberpframmern

Schriftführer/in: Huber Anita

Teilnehmer:

1. Bürgermeister Lutz Andreas 2. Bürgermeister Huber Johann 3. Bürgermeister Riedhofer Reinhard Gemeinderat Bachmeier Christof Gemeinderat Bernrieder Alfred Gemeinderat Bernrieder Richard Gemeinderat Heinzeller Korbinian Gemeinderat **Huber Michael** Gemeinderat Kleinmeier Michael Gemeinderat Kronester Andreas Gemeinderat Leidl Alexander Gemeinderat Lutz Bernhard Gemeinderat Preuhs Johann

Entschuldigt:

Gemeinderätin Scheller Katrin Gemeinderat Scheller Tobias

Hinweis:

Aufgrund der momentanen Lage in Bezug auf die Coronavirus-Pandemie wurden von Seiten der Regierung eine beschränkte Ausgangssperre verhängt. Das heißt, alle öffentlichen Veranstaltungen wurden bis auf weiteres abgesagt. Die Abhaltung von Gemeinderatssitzungen ist unter Einhaltung der erforderlichen Abstandsvorgaben von 1,5 - 2 m erlaubt. Diese Vorgaben wurden, durch das Aufstellen von zusätzlichen Tischen im gesamten Sitzungssaal und das lockere Besetzen am Gremiumstisch (nur jeder 3. Stuhl wurde besetzt) eingehalten. Gremiumsmitgliedern mit kleinen Kindern wurde es freigestellt, an der Sitzung teilzunehmen. Die Gemeinderäte Katrin Scheller sowie Tobias Scheller haben dieses Angebot wahrgenommen und sind der Sitzung fern geblieben. Gremiumsmitglieder die gesundheitlich Angeschlagen sind, wurden gebeten zu Hause zu bleiben.

TOP | Tagesordnung öffentliche Sitzung

- 1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift
- 2. Voranfrage Neubau Zweifamilienhaus an der Steinseestr. 2
- 3. Vergabe Ingenieurleistungen "Erweiterung des EDEKA-Marktes"
- **3.1** Vergabe Malerarbeiten im Außenbereich der Mehrzweckhalle
- 3.2 Vergabe Brandschutzertüchtigung im Bereich der Grundschule Oberpframmern
- 4. Zuschussantrag Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V.
- **5.** Bericht des Bürgermeisters
- **6.** Anfragen

Bgm. Andreas Lutz stellt den Antrag, bei TOP 3 "Vergaben" weitere zwei Vergaben mit aufzunehmen, die im Unterpunkte 3.1 - Vergabe - Malerarbeiten an der MZH und unter 3.2 Vergabe - Brandschutzertüchtigung im Bereich der Grundschule behandelt weden.

Im Gremium sprach man sich einstimmig für die Aufnahme der weiteren zwei Vergaben aus.

TOP Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.03.20 wurde jedem Gremiumsmitglied mit Sitzungsladung zugestellt.

Beschluss:

Die öffentliche Niederschrift vom 05.03.20 wurde ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13:0

2. Voranfrage - Neubau Zweifamilienhaus an der Steinseestr. 2

Sachverhalt:

Eine Bauvoranfrage mit Abriss des Altbestandes und Neubau eines Zweifamilienhauses an der Steinseestr. 2 wurde durch das Bauamt geprüft und an das LRA weitergeleitet. Um eine Aussage für die weitere Planung zu treffen, bittet das Landratsamt um Mitteilung der Wandhöhen von vergleichbaren Gebäude in der umliegenden Bebauung. Ein Heranziehen von Höhenvergleichen bei landwirtschaftlichen Gebäuden, wie sie in diesem Bebauungsgebiet ebenfalls vorkommen, ist nicht erlaubt. Der Bauherr hat mittlerweile seinen Planer zur Ermittlung der Höhenmaße beauftragt. Das Ergebnis wird abgewartet.

3. Vergabe - Ingenieurleistungen "Erweiterung des EDEKA-Marktes"

Sachverhalt:

Der EDEKA-Einkaufsmarkt an der Münchener Straße soll erweitert werden. Bereits beim Neubau des Marktes im Jahr 2004 wurden die Projektierungen der Anlagen "Elektro" sowie "Heizung, Sanitär, Lüftung und Kanal" vom Ingenieurbüro Versorgungstechnik Mayer (IVM) übernommen. Der Planer kann daher bereits auf umfangreiche Grundlagenermittlungen verzichten, da ihm diese ja bekannt sind.

Bei der Angebotseinholung für die Ingenieurleistung zur Erweiterung des EDEKA-Marktes in diesen Bereichen wurde daher nur das Ingenieurbüro IVM angeschrieben. Aufgrund der o.g. Vorkenntnisse schlägt sich das auf das Angebot (Kosten) mit 0 % bei der LP1 (Grundlagenermittlung) und sehr niedrigen 10 % beim Umbauzuschlag nieder. Dies war Grundlage dafür, dass die Gemeinde von weiteren Angebotseinholungen abgesehen hat. (Bei Kosten von über 10.000 € sollen, wenn möglich, mindestens 3 Angebote eingeholt werden).

Das Honorarangebot über Ingenieurleistungen für die Projektierung der Anlagen **Elektro** in Höhe von 23.353,07 €, durch das Ingenieurbüro IVM, wurde durch Herrn Zehentner, Bauamt Glonn, geprüft. Das Angebot entspricht den Vorgaben aus der HOAI.

Ebenso wurde das Honorarangebot über die Ingenieurleistungen für die Projektierung der Anlagen **Heizung, Sanitär, Lüftung und Kanal** in Höhe von 48.254,01 €, durch das Ingenieurbüro IVM durch Herrn Zehentner geprüft. Das Angebot entspricht ebenfalls den Vorgaben aus der HOAI.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist damit einverstanden, die Vergabe der Ingenieurleistung für den Erweiterungsbau des EDEKA-Marktes für die Projektierung "Elektro" in Höhe von 23.353,07 € an das Ingenieurbüro Versorgungstechnik Mayer aus Ebersberg zu vergeben.

Der Gemeinderat spricht sich ebenfalls dafür aus, die Vergabe der Ingenieurleistung für den Erweiterungsbau des EDEKA-Marktes für die Projektierung "Heizung, Sanitär, Lüftung und Kanal" in Höhe von 48.254,01 € an das Ingenieurbüro Versorgungstechnik Mayer aus Ebersberg zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13:0

3.1 Vergabe - Malerarbeiten im Außenbereich der Mehrzweckhalle

Sachverhalt:

Die Außenfassade der MZH im westlichen Bereich (von Seiteneingang bis Bühneneingang) soll im Putzbereich neu geweißelt und die Holzverschalung sowie Windbretter, Türen (Außenbereich) und die Holzständer geschliffen und neu lasiert werden. Ein Kostenangebot des Malerbetriebs Michael Münzhuber aus Oberpframmern über 8.151,50 € liegt vor.

Bei dem Angebot mit beinhaltet sind die Gerüstkosten, Material und Abdeckarbeiten sowie die partielle Schimmelbehandlung. Die Holzlasur wird in der Farbe "Nussbaum" ausgeführt.

Nachdem die Fa. Münzhuber die Arbeiten sofort ausführen und wir damit die Zeit, in der sich keine Kinder auf dem Schul- und Kinderhausbereich aufhalten (Schul- und Kinderhausschließung aufgrund der Corona-Pandemie) nutzen könnten, müsste die Vergabe umgehend erfolgen.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist mit der Vergabe der Malerarbeiten an den Malerbetrieb Michael Münzhuber aus Oberpframmern, zum Angebotspreis von 8.151,50 €, einverstanden.

Abstimmungsergebnis: 13:0

3.2 Vergabe - Brandschutzertüchtigung im Bereich der Grundschule Oberpframmern

Sachverhalt:

Mit dem Bau der neuen Kinderkrippe, die an das Schulgebäude der Grundschule angegliedert wurde, ist der Bestandsschutz im Bereich der Brandschutzauflagen der Schule aufgehoben worden. Das heißt, seit Inbetriebnahme der Kinderkrippe sind wir von Seiten des Landratsamtes aufgefordert, die erforderliche Brandschutzertüchtigung im Bereich der Grundschule Oberpframmern umzusetzen. Diese beinhalten vorrangig das Einsetzen von Brandschutztüren in den jeweiligen Gebäudeübergängen..

Zwei von fünf angeschriebenen Firmen haben ein Angebot abgegeben. Das günstigste Angebot wurde von der Schreinerei Hans Baumann aus Langwied 5, Ebersberg, zum Angebotspreis von 73.890,08 € abgegeben.

Bgm. Lutz teilt mit, dass bei einem Schulhausneubau/Umbau, wie im Gremium für die nächsten Jahre angestrebt, von dieser Investition voraussichtlich ein paar Brandschutztüren wieder wegfallen werden. Da sich der Zeitpunkt der Umsetzungsmaßnahme einer Schulhauserweiterung aber derzeit nicht abschätzen lässt, ist die komplette Brandschutzertüchtigung notwendig.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Brandschutzertüchtigung im Bereich der Grundschule Oberpframmern an den günstigsten Anbieter, die Schreinerei Hans Baumann, Langwied 5, 85560 Ebersberg, zum Preis von 73.890,08 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13:0

4. Zuschussantrag - Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V.

Sachverhalt:

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bittet wieder um eine finanzielle Unterstützung für die Pflege und Bewahrung von Kriegsgräberstätten weltweit.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wieder mit 100,-€ zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: 13:0

5. Bericht des Bürgermeisters

<u>5.1 – Pressemitteilung zur Straßensperrung Forstwirt/Harthausen</u>

Das Staatliche Bauamt Freising teilt mit, dass die Bauarbeiten an dem 3.3 km langen Geh- und Radweg an der Staatsstraße 2079 südlich von Putzbrunn wieder aufgenommen werden. Hierzu wird vorerst die Kreisstraße M 25 zwischen Harthausen und dem Forstwirt ab voraussichtlich 14.04.2020 bis 08.05.2020 gesperrt. Die Umleitung wird entsprechend ausgewiesen.

Nach Abschluss der Arbeiten und Verkehrsfreigabe der M 25 wird die St 2079 zwischen Putzbrunn und Forstwirt zeitnah gesperrt um hier den Radweg fertigzustellen und die Fahrbahndecke der Straße zu erneuern.

5.2 - Dankschreiben für Zuschusszahlungen

Der Soldaten- und Kriegerverein bedankt sich für die Zuschusszahlung zur Renovierung ihrer Vereinsfahne. Man hofft, dass die geplante Jubiläumsfeier zum 100-Jährigen im Oktober 2020 stattfinden kann.

Der Blindenbund bedankt sich ebenfalls in einem Schreiben für den geleisteten Zuschuss.

5.3 - Preisanpassung beim Busunternehmen Ettenhuber

Das Busunternehmen Ettenhuber teilt mit, dass sie auf Grund stetig steigender Tariflöhne und Kostensteigerungen bei der Beschaffung von Busfahrern und Mechanikern gezwungen sind, nach nun 8 Jahren, die Kostensätze gemäß vertraglich geregelter Indexanpassung um 8,95 % zu erhöhen. Die Kosten für die Schulbus Linie erhöht sich somit von 252,28 € auf nun 274,87 € pro Schultag. Die neuen Sätze sind ab dem neuen Schuljahr 2020/21 gültig.

Im Gremium wurde die Frage gestellt, ob diese Kosten auch weiterlaufen, wenn wie jetzt, die Schule wegen der Corona-Pandemie seit Wochen geschlossen ist. Bgm. Lutz teilt mit, dass die Kosten zu 85 % weiter gezahlt werden. Dies wurde von der Reg. v. Obb. so angeordnet.

5.4 - Polizeibericht

Der Polizeibericht für das abgelaufene Jahr 2019 wurde vorgelegt und von Bgm. Lutz auszugsweise vorgelesen. Grundsätzlich sind die Kriminaldelikte im Landkreis Ebersberg um 5.3 % gegenüber

dem Vorjahr zurückgegangen. Die Gemeinde Oberpframmern befindet sich It. Statistik erfreulicherweise im unteren Bereich.

5.5 - Straßenverbesserung durch die Fa. Luley

Wie im Gemeinderat bereits besprochen, sollen auch die Gemeindestraßen Am Anger und die Zugspitzstraße mit einer Spritzasphaltdecke versehen werden. Lt. Mitteilung der Fa. Luley können sich die Arbeiten jedoch noch etwas hinziehen, da aufgrund der Corona-Lage momentan nur mit der Hälfte der Arbeitskräfte gearbeitet wird. Die Preise bleiben gegenüber 2019 unverändert, das heißt pro Quadratmeter werden Kosten in Höhe von 5,28 € berechnet.

Für den Straßenbereich Am Anger werden rund 230 m² und in der Zugspitzstraße rund 300 m² saniert. Entstehende Kosten unter 5.000 €

5.6 - Heizungsumbau Schule

Die neue Heizungsanlage für Schule, MZH, Kinderhaus und Kinderkrippe ist seit einer Woche in Betrieb. An der Steuerung gibt es noch kleine Mängel, daran wird aber gearbeitet. Sobald sich das Versammlungsverbot aufgrund der Corona-Lage wieder entspannt hat, wird eine Besichtigung mit dem Gemeinderat stattfinden.

5.7 – Aktueller Stand – Windkraftanlage Höhenkirchner Forst

Für die drei WKA im Höhenkirchner Forst hat die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) begonnen. Dabei wurden an den geplanten Standorten neben zweier Hebebühnen auch drei unscheinbare ca. 30 m hohe Ruten aufgestellt. Ein Windrad darf nur genehmigt und gebaut werden, wenn die Frage genau untersucht wurde, ob sich der Bau eines Windrades negativ auf Flora und Fauna rund um den Standort auswirkt und eine Gefährdung derer ausgeschlossen wurde. Über den aktuellen Stand der verschiedenen Maßnahmen (Windmessung, Kartierung, etc) kann man sich unter https://www.windenergie-hoehenkirchner-forst.de/ jederzeit informieren.

Eine erste Informationsveranstaltung in Oberpframmern ist für Ende Juni geplant.

5.8 - Zahlungen an Musikschule und VHS

In einer Zweckvereinbarung aus dem Jahr 2001 wurde bereits festgelegt, dass die jährlichen Umlagezahlungen für die Musikschule und Volkshochschule vertraglich zugesichert werden und es keines weiteren Beschlusses bedarf. Die Umlagezahlungen werden dem Gremium lediglich jährlich mitgeteilt. Eine genaue Umlageberechnung für das Haushaltsjahr 2020 wurde vorgelegt.

Die Gemeinde Oberpframmern beteiligt sich somit für die

Musikschule mit 14.901,85 € und
 Volkshochschule mit 4.884,37 €
 Gesamt: 19.786,22 €

5.9 - Einladung zur Fronleichnamsprozession

Das Pfarramt Oberpframmern hat uns wieder zur Fronleichnamsprozession am Do. 11.06.2020 um 8.30 Uhr eingeladen. Eine Einteilung für Himmel- und Laternenträger erfolgt zeitnah.

5.10 – Baugenehmigung Aussegnungshalle

Die Baugenehmigung für unsere Aussegnungshalle liegt nun vor. Mit der Ausschreibung der einzelnen Gewerke kann nun zeitnah begonnen werden.

5.11 – Anmeldung Kindergarten/Hort

Die Anmelde-Zahlen für September 2020 liegen nun vor.

Im Hortbereich können alle angemeldeten Kinder auch aufgenommen werden.

Im Kindergartenbereich wurden 31 Kinder angemeldet (davon sind 25 Kinder bis September 3 Jahre alt, 4 Kinder werden im Oktober 3 Jahre alt). Zusätzlich wurde ein Kind wegen Umzug nach Oberpframmern gemeldet.

Dem gegenüber stehen lediglich 14 Kinder die Einrichtung wegen Schuleintritt bzw. Horteintritt verlassen. Bei 7 Vorschulkindern ist ein Wechsel noch offen. Hier fällt die Entscheidung aber bis 14. April durch die Eltern.

Aufgrund dieser Zahlen besteht für den Kindergarten dringender Handlungsbedarf.

Optionen: Eine 4. Gruppe im Keller des Kinderhauses einrichten oder den freien Gruppenraum der Kinderkrippe im OG übergangsweise als zusätzliche Gruppenraum nutzen.

Da die Kinderkrippe ein geförderter Bau ist, muss geprüft werden, ob dies auch rechtlich zulässig ist. Lt. Mitteilung des BRK sollte die Personalstellung für eine weitere Gruppe kein Problem darstellen.

Bgm. Lutz wird die einzelnen Optionen bis zur nächsten Sitzung prüfen.

5.12 – Unrat "Ablagerungen im Wald"

In einem Privatwald eines Oberpframmerner Bürgers, an der St. 2079 gelegen, wurden zwei Kipper voll Unrat abgelagert. Es handelt sich überwiegend um Autoersatzteile. Die Polizei hat den Vorfall aufgenommen und Fotos gemacht. Anhand des Unrats konnten leider keine Hinweise auf die Verursacher festgestellt werden. Der Unrat wurde von unseren Bauhofmitarbeitern aus dem Wald entfernt. Die Lohnkosten und die Kosten für die Entsorgung übernimmt das Landratsamt.

5.13 - Fa. Anderl "Dacheingrünung Gewerbehalle"

Bgm. Lutz zeigt Bilder vom Aufbringen des Bodensubstrats für die Dachbegrünung beim neuen Firmengebäude der Fa. Anderl. Eine Firmenbesichtigung, wie von Herrn Anderl angeboten, kann erst nach Aufhebung des Versammlungsverbotes (Corona) erfolgen.

6. Anfragen

GR Bernrieder Richard:

Herr Bernrieder hat sein Gemeinderatsmandat für die nächste Legislaturperiode verloren. Er möchte sich aber für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünscht dem neu gewählten Gremium alles Gute.

Bgm. Lutz: Die ausscheidenden Gemeinderäte werden an der Konstituierenden Sitzung am 7. Mai 2020 noch einmal eingeladen und in diesem Rahmen verabschiedet.

GR Michael Kleinmeier:

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten ja alle Gaststätten ihren Betrieb schließen. Können wir als Gemeinde da unseren Sportheimwirt entlasten und auf die Pacht während dieser Zeit verzichten?

<u>Bgm. Lutz:</u> Verpächter der Sportgaststätte ist der TSV Oberpframmern. Dieser hat bereits die Pachtzahlung für unseren Sportheimwirt Herrn Riedhofer bis auf weiteres stillgelegt.

Pachtzahlung für unseren Sportheimwirt He Bei der Pizzeria "Bel Paese" wurde von Se gehandelt.	errn Riedhofer bis auf weiteres stillgelegt. eiten des Pächters, der Ayinger Brauerei, ebenfalls so
Andreas Lutz 1. Bürgermeister	Huber Anita
Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Oberpframmern vom 02.04.2020 Seite 7 von 7	